



Q-DAS Product Line

LDAP-Anbindung

Desktop Applikationen

Information about this document

All rights, including translation in foreign languages, are reserved. It is not allowed to reproduce any part of this document in any way without written permission of Hexagon.

Parts of this document may be automatically translated.

Document History

Version	Date	Author(s)	Modifications / Remarks
v-0.18	30.05.2022	UB	Document update to version V13 (Q-DAS-1718/13.0.6.3)
	24.08.2023	LG	New template

CONTENTS

1 Funktionsbeschreibung.....	3
2 Konfiguration LDAP.EXE.....	4
2.1 K-Felder für Ausgabe innerhalb der Q-DAS Applikation	5
2.2 LDAP Funktionstest	6
2.3 Einstellungen speichern in Konfigurations-Datenbank.....	7
2.4 LDAP Verknüpfungsdatei (*.UDL) anlegen	8
2.5 Aktivierung in Produkt-INI	9
2.6 Funktionstest	9
2.6.1 Ansicht innerhalb der Q-DAS Benutzerverwaltung	9
2.6.2 Ansicht innerhalb der Q-DAS Berichtsdatei:	10

1 Funktionsbeschreibung

In dieser Dokumentation wird aufgezeigt, wie benutzerspezifische Informationen, die im Active Directory hinterlegt sind, automatisch in die Q-DAS Desktop-Applikationen übertragen werden. Hierdurch ist es möglich Berichtsköpfe automatisch mit den aktuellen Informationen aus dem Active Directory mit Inhalt zu füllen. Die Benutzerinformationen werden nicht dauerhaft in den Q-DAS Benutzerverwaltung gespeichert, sondern nur temporär zur Verfügung gestellt.

Hierzu wird LDAP (Lightweight Directory Access Protocol), ein Verzeichniszugriffsprotokoll, verwendet.


Ein „Active Directory“ Verzeichnis besteht in der Regel aus mehreren Ebenen. Diese lassen sich wie folgt untergliedern:

- OU (Organizational Unit)
- DC (Domain Component)
- CN (Common Name)

Um eine korrekte Anbindung zu gewährleisten, müssen diese Ebenen bekannt sein.



Zur LDAP Konfiguration wird die von Q-DAS zur Verfügung gestellte „LDAP.EXE“ benötigt. Diese steht nach einer Standardinstallation zur Verfügung. Sollte dies nicht der Fall sein, haben Sie über die Q-DAS Homepage die Möglichkeit die benötigte EXE über das Kontaktformular bzw. den E-Mail-Kontakt anzufordern.

 LDAP.exe

07.04.2022 10:59

Anwendung

3.315 KB 13.0.6.3 (57699) x86



Dadurch, dass die Daten automatisch aus dem Active Directory bezogen werden, kann kein anderer Benutzer die Daten eines anderen Benutzers in den Q-DAS Desktop Applikationen sehen.

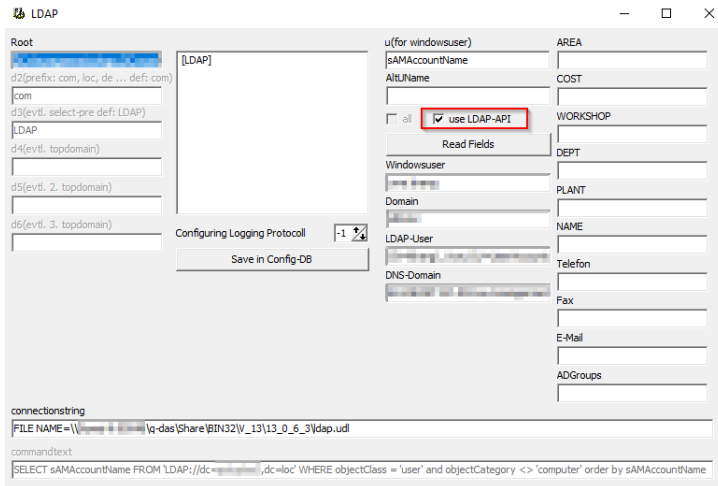


Alle Benutzer die die LDAP Anbindung für die Q-DAS Desktop Applikationen nutzen möchten, müssen in der gleichen Organisationseinheit im Active Directory vorhanden sein.



2 Konfiguration LDAP.EXE

Soweit verfügbar, werden die benutzerspezifischen Benutzer via LDAP ausgelesen. Hierzu muss ein Eintrag in der Konfigurations-Datenbank vorgenommen werden. Dadurch werden alle definierten LDAP Felder entsprechend zugewiesen und mit Inhalt gefüllt. Um diese Felder angezeigt zu bekommen, muss das Q-DAS Tool "LDAP.EXE" gestartet werden. Der Haken bei "use LDAP-API" muss gesetzt sein. Die Parameter zur Verbindung zum Active Directory werden automatisch ausgelesen.



Zu beachten ist, dass die Angabe der Organisationseinheiten von der untersten Ebene bis hin zur höchsten Ebene im Verzeichnis angegeben werden muss.



Die LDAP.EXE verwendet das Active Directory Verzeichnis des aktuellen Windows-Benutzers. Unter Umständen kann es vorkommen, dass im Feld „Root“ ein Eintrag mit dem aktuellen Benutzer vorliegt. Dieser Eintrag (Benutzername) muss händisch aus dem String entfernt werden.

2.1 K-Felder für Ausgabe innerhalb der Q-DAS Applikation

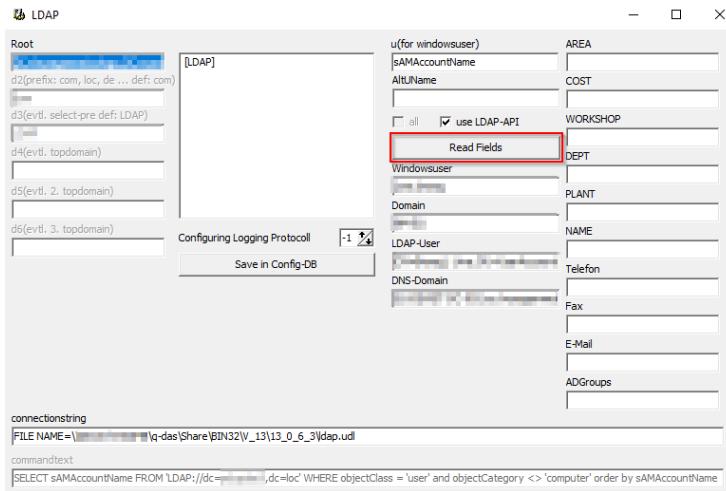
Anschließend können die Zuweisungs- und Ausgabefelder, die aus dem Active Directory übernommen werden sollen, hinterlegt werden. Hierfür stehen verschiedene Ausgabefelder zur Verfügung. Um eine Verlinkung zu den Benutzerdaten herzustellen, müssen in die K-Felder die Active Directory Bezeichnungen (Attribute) eingetragen werden. Im Folgenden werden die Zuweisungs- bzw. Ausgabefelder kurz erläutert:

Zuweisungs- bzw. Ausgabefeld	Bezeichnung	Q-DAS K-Feld
u (for windowsuser)	Loginuserfeld (wenn nicht gesetzt: sAMAccountName)	K9509
AltUName	Alternativer Username*	K9510
Area	Bereich	K9511
Cost	Kostenstelle*	K9517
Workshop	Werkstatt*	K9516
Dept	Abteilung*	K9512
Plant	Firma*	K9501
Name	Name*	K9510
Telephone	Telefonnummer*	K9513
Fax	Faxnummer*	K9514
E-Mail	E-Mail Adresse*	K9515

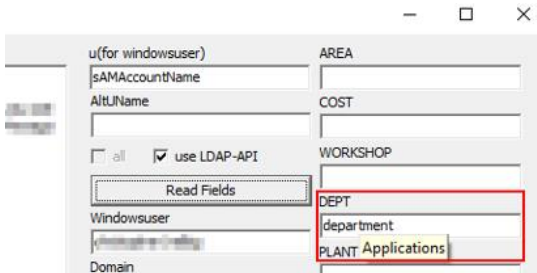
*kann ignoriert/weggelassen werden, wenn nicht benötigt.

2.2 LDAP Funktionstest

Über den Button “Read Fields” kann getestet werden, ob die gewählten Attribute korrekt angesprochen werden.



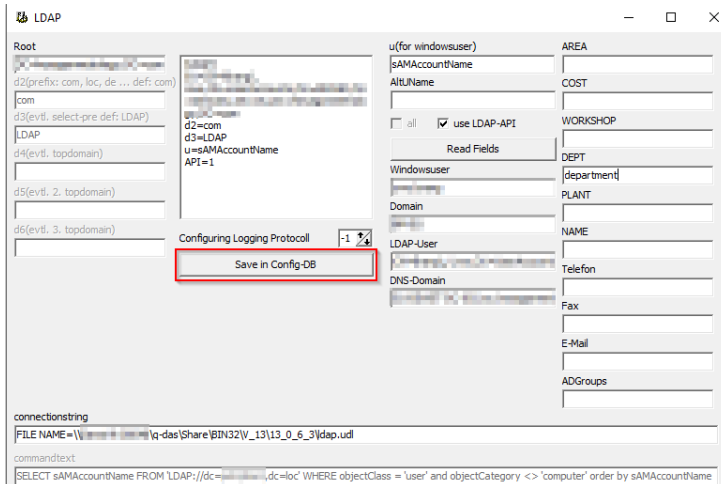
Sind die Einstellungen korrekt, kann man mit der Mauszeiger über ein ausgewähltes Attribut fahren und der dazugehörige Active Directory wird angezeigt.





2.3 Einstellungen speichern in Konfigurations-Datenbank

Anschließend müssen die getätigten Einstellungen über den Button "Save in Config-DB" in die entsprechende Konfigurations-Datenbank gespeichert werden. Hierzu muss die *.UDL Verknüpfungsdatei ausgewählt werden, welche die entsprechend genutzte Konfigurations-Datenbank beinhaltet.



Die hier benötigte *.UDL Verknüpfungsdatei mit der genutzten Konfiguration-Datenbank muss manuell angelegt werden.

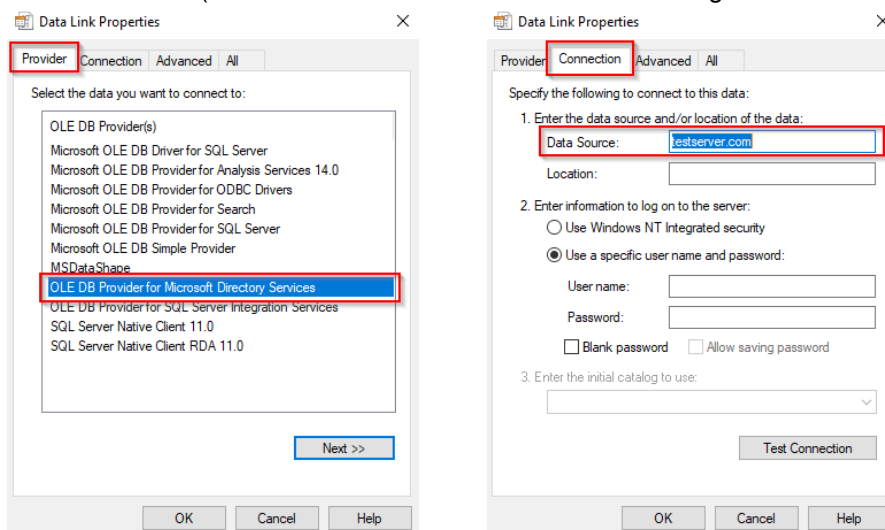
2.4 LDAP Verknüpfungsdatei (*.UDL) anlegen

Um der Q-DAS Desktop Applikation die Verbindung zum Active Directory zu ermöglichen, muss eine *.UDL Verknüpfungsdatei erstellt werden, in der die benötigten Verbindungsparameter zum Active Directory hinterlegt sind.

Folgende Einstellungen sind hier vorzunehmen:

Provider: OLE DB Provider für Microsoft Directory Services

Datenquelle: Active Directory Server Verzeichnis
(in der Q-DAS LDAP.EXE unter dem Eintrag "DNS Domain" zu finden)



Die hier benötigte *.UDL Verknüpfungsdatei muss manuell angelegt werden.

2.5 Aktivierung in Produkt-INI

Um die LDAP-Anbindung zu aktivieren, benötigt man innerhalb der genutzten V13 Produkt-INI Datei in der Sektion [SYSTEM] einen Eintrag mit dem Verweis auf die zu nutzende *.UDL Verbindungsdatei.

```

37 ;-----
38 ;-----
39 ;-----
40 ;-----
41 ;-SYSTEM-----SYSTEM-----SYSTEM-----SYSTEM-----SYSTEM-----
42 ;-----
43 [system]
44
45 LDAP=\\[redacted]\q-das\Share\BIN32\V_13\13_0_6_3\QDAS_LDAP.UDL
46

```

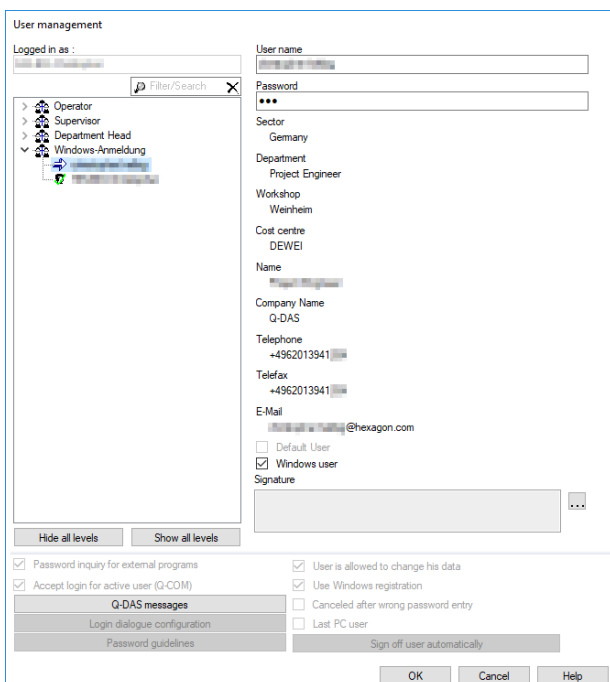


Der Eintrag muss zwingend in jeder produktspezifischen INI vorhanden sein.



2.6 Funktionstest

Ist die Windows-Anmeldung aktiviert und die LDAP-Anbindung funktioniert ordnungsgemäß, kann über die Q-DAS Benutzerverwaltung oder in einem Bericht geprüft werden, ob die Einträge für den jeweiligen Benutzer korrekt übernommen werden. Für diesen Benutzer können die Benutzerdatenfelder nicht mehr innerhalb der Q-DAS Software editiert werden. Wird im Active Directory eine Anpassung vorgenommen, so wird diese auch in die Q-DAS Desktop Applikationen übernommen.

2.6.1 Ansicht innerhalb der Q-DAS Benutzerverwaltung



2.6.2 Ansicht innerhalb der Q-DAS Berichtsdatei:

 HEXAGON	<h3>LDAP - User Information</h3>	
 Q-DAS		
<i>Plant Sector</i>		<i>Germany</i>
<i>Op.Name.</i>		■■■■■ ■■■■■
<i>Department/Cost area/Prod.</i>		<i>Project Engineer</i>
<i>Shop floor</i>		<i>Weinheim</i>
<i>Cost center</i>		<i>DEWEI</i>
<i>Telephone Number</i>		+4962013941■■■■■
<i>Telefax Number</i>		+4962013941■■■■■
<i>E-Mail Address</i>		■■■■■@hexagon.com